

Winterkorn, Martin

Stand: 02.02.2026

Geburtsdatum:	24. Mai 1947
Geburtsort:	Leonberg
Wirkorte:	Stuttgart; Wolfsburg
Tätigkeit:	Manager; Vorstandsvorsitzender der Volkswagen AG
Akademischer Grad:	Prof. Dr. rer. nat.

Biographische Anmerkungen

1993-2002 in verschiedenen Funktionen (Verantwortlicher für das Produktmanagement; Markenvorstand für die Technische Entwicklung bei der Marke Volkswagen; Mitglied des VW-Konzernvorstands für den Geschäftsbereich Forschung und Entwicklung) tätig bei der Volkswagen AG; 2002-2006 Vorstandsvorsitzender der Audi AG; seit 1.1.2007 Vorstandsvorsitzender der Volkswagen AG; Honorarprofessor der Technischen und Wirtschaftswissenschaftlichen Universität Budapest (2003); Honorarprofessor an der Technischen Universität Dresden für das Fachgebiet Leichtbauwerkstoffe im Fahrzeugbau (2004); im Jahre 2011 verdiente er als VW-Vorstandsvorsitzender 17,5 Millionen Euro; am 17. April 2015 blieb er Sieger im Machtkampf mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden Ferdinand Piëch; am 23. September 2015 Rücktritt als Vorstandsvorsitzender wegen der "Abgas-Affäre" mit VW-Dieselfahrzeugen; Angeklagter im Abgasskandal vor dem Landgericht Braunschweig ab dem 3. September 2024

Biographische Quellen

Peitsmeier, Henning: Der Sieger im Machtkampf. Wie Porsche-Enkel Ferdinand Piëch den Volkswagen-Konzern in nur 15 Monaten wieder unter seine totale Kontrolle gebracht hat. In: Frankfurter Allgemeine, 2006, Nr. 9, S. 16. ; Schneider, Mark C.: Volkswagen. Eine deutsche Geschichte. Münschen, Berlin: Berlin Verlag, 2016.

Weitere Quellen

- (http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/gremien_und_beauftragte/kuratorium/winterkorn)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Baden-Württembergische Landesbiographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [109154975](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 10.09.2014